

Pflegetipps

Wir wünschen uns, dass Sie so lang wie möglich Freude an Ihren Lieblingsstücken haben. Dabei möchten wir Sie unterstützen. Mit einigen Pflege-Tipps und -Empfehlungen für diverse Materialien.

Denim

Spezielle ausgefeilte Färbemethoden verleihen Denim sein charakteristisches Aussehen. Bedingt durch die komplexen Waschungen des Stoffes können Farbpigmente auf der Oberfläche der Jeans zurückbleiben. Diese Farbpigmente können manchmal auch im trockenen Zustand leicht abfärben. Wir empfehlen Ihnen, Ihre Jeans mit der Innenseite nach außen zu waschen, um die Farbe zu schonen und helle Knitterfalten zu vermeiden.

Details

Ihr Lieblingsstück hat abnehmbare Details wie z.B. einen kleinen Gürtel? Entfernen Sie diesen am besten vor dem Waschen. Auch Klett- oder Reißverschlüsse empfehlen wir vor der Wäsche zu schließen, damit nichts dadurch beschädigt wird. Feine und empfindliche Kleidungsstücke stecken Sie am besten in einen Waschbeutel oder einen Kissenbezug und waschen sie mit Feinwaschmittel. So bleiben Ihre Lieblingsstücke lang erhalten.

Strick

Ihren schönen, warmen Strickpullover oder Ihre kuschlige Strickjacke trocknen Sie am besten liegend. So bleibt die ursprüngliche Form erhalten und es leiert nichts während des Trocknens aus.

Leinen

Leinen ist eine Naturfaser. Im nassen Zustand zieht sie sich leicht zusammen. Um die ursprüngliche Form wieder zu erhalten, gibt es einen kleinen Trick: Feuchten Sie das Kleidungsstück etwas an, z.B. mit einem herkömmlichen Wasserzerstäuber, und bügeln Sie es dann bei maximaler Temperatur. Der Glanz und die Struktur des Kleidungsstückes bleibt erhalten, wenn Sie es von der Innenseite bügeln.

Viskose

Auch die Naturfaser Viskose kann sich im nassen Zustand ein klein wenig zusammenziehen. Wenn Sie das Kleidungsstück bei niedriger Temperatur bügeln, wenn es noch nicht ganz getrocknet ist, erhalten Sie im Handumdrehen die ursprüngliche Form zurück. Es ist schon trocken? Einfach wieder ein bisschen anfeuchten.